



Brüssel, den 6. Juni 2025  
(OR. en)

9257/25  
ADD 3

---

**Interinstitutionelles Dossier:  
2022/0408(COD)**

---

JUSTCIV 101  
ECOFIN 585  
COMPET 405  
JAI 652  
CODEC 656

**VERMERK**

---

Absender: Generalsekretariat des Rates  
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat  
Betr.: Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates  
zur Harmonisierung bestimmter Aspekte des Insolvenzrechts  
– Allgemeine Ausrichtung  
– Erklärung Frankreichs und Portugals

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage die Erklärung Frankreichs und Portugals für das Protokoll  
über die Tagung des Ausschusses der Ständigen Vertreter und das Ratsprotokoll.

**ANLAGE**

**TAGUNG DES ASTV (2. TEIL), 28. Mai 2025**

**Erklärung Frankreichs und Portugals**

**zu**

**Punkt 7 b): Richtlinie zur Harmonisierung bestimmter Aspekte des Insolvenzrechts –  
Allgemeine Ausrichtung,**

**ST 9257/25**

Frankreich und Portugal bekräftigen ihre Unterstützung für den Kompromisstext, der einen wichtigen Schritt zur Vollendung der Kapitalmarktunion im Einklang mit den Schlussfolgerungen des Europäischen Rates vom 20. März 2025 darstellt.

Sie bedauern jedoch, dass der Rat diese Gelegenheit nicht genutzt hat, um das Insolvenzrecht für kleine Unternehmen zu harmonisieren, und bedauern daher die Streichung von Titel VI über die Liquidation von Kleinstunternehmen. Sie sind der Ansicht, dass ein solches vereinfachtes Verfahren einen konkreten Hebel darstellen würde, um die Kapitalmarktunion zu stärken, das wirtschaftliche Umfeld für kleine Strukturen zu verbessern und eine Kultur der wirtschaftlichen Erholung für europäische Unternehmerinnen und Unternehmer zu fördern. Es stünde im Einklang mit einem leichter zugänglichen und wirksameren europäischen Recht.

Folglich bringen Frankreich und Portugal den Wunsch zum Ausdruck, dass die Frage der Kleinstunternehmen vor dem Europäischen Parlament erneut geprüft wird, um die Bemühungen um eine ehrgeizige Harmonisierung fortzusetzen, die an die wirtschaftlichen Gegebenheiten in Europa angepasst ist.